

Implantologie und Allgemeine Zahnheilkunde im Dezember in Baden-Baden

Ein vielfältiges Programm mit hochkarätigen Vorträgen erwartet die Teilnehmer beim diesjährigen Badischen Forum für Innovative Zahnmedizin. Komplet neu im Programm ist der in Baden-Baden erstmals stattfindende Themenblock „Schmerzfrem Zahnmedizin“.

Am 8. und 9. Dezember 2023 findet im Kongresshaus Baden-Baden zum dreizehnten Mal das Badische Forum für Innovative Zahnmedizin statt. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. Georg Bach/Freiburg im Breisgau werden renommierte Referenten von Universitäten und aus der Praxis die derzeit aktuellen Fragestellungen rund um die Implantologie und Zahnerhaltung darstellen und mit den Teilnehmern diskutieren. Komplet neu im Programm ist der in Baden-Baden erstmals stattfindende Themenblock „Schmerzfrem Zahnmedizin“ unter der Leitung von Prof. Dr. Dr. Peer Kämmerer, MA/Mainz. Er sowie Dr. Diana Heimes/Mainz sind Buchautoren zum Thema und ausgewiesene Experten auf diesem Gebiet.

Im implantologischen Programmteil geht es neben den traditionellen Themen wie Knochen- und Geweberegeneration oder Sofortimplantation z. B. auch um die Bedeutung der Leitlinien für den

Praxisalltag sowie verschiedene Aspekte des Risiko- und Komplikationsmanagements. Beim Programmteil „Zahnerhalt“ reicht die Bandbreite von allgemeinmedizinischen Risikofaktoren und ihre Bedeutung für die Zahnmedizin bis hin zur dentalen Traumatologie. Alle Themen werden wie gewohnt sowohl im Hinblick auf die wissenschaftlichen Grundlagen als auch hinsichtlich ihrer Relevanz für den Praxisalltag beleuchtet. Die begleitenden Seminare Hygiene und QM runden das Angebot in Richtung Teamprogramm ab, und somit dürfte auch diesmal wieder für jeden etwas dabei sein. ◀◀

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com
www.badisches-forum.de

Stand: B04

Medizinische Zahnaufhellung, ökologisch und effizient

Seit über 12 Jahren schenkt das Zahnaufhellungssystem von NATURAL+ Patienten weltweit ein strahlend weißes Lächeln.

Das NATURAL+ Gel basiert auf ökologisch geprüften 33%igen Wasserstoffperoxid und ist mit Mineralien aus dem Toten Meer, Kalzium und Fluorid angereichert. Die stabilisierte Formel des Gels ermöglicht eine langsame und progressive Freisetzung der Sauerstoff-Ionen, wodurch die Wirksamkeit des Gels über den gesamten Bleachingvorgang erhalten bleibt. Ein erneutes Auftragen des Gels ist nicht erforderlich. Der neutrale pH-Wert sowie die Zugabe von Mineralien sind schonend für Dentin und Zahnschmelz und wirken Zahnempfindlichkeiten entgegen.

Die NATURAL+ LED-Lampe ist an einem ergonomischen Kopfhörer angebracht, wodurch der Patient mehr Bewegungsfreiheit gegenüber Standlampen hat. Während des Bleachingvorgangs kann zudem Musik via Bluetooth über die Kopfhörer abgespielt werden. Die Natural+ LED-Lampe verwendet als einzige Bleachinglampe zwei LED-Lichtquellen: blaues und rotes LED Licht. Die blauen LEDs wirken als Katalysator für das Bleachinggel. Die roten LEDs schützen das Zahnfleisch, reduzieren Sensibilitäten und fördern die Aufnahme der Mineralien und Fluoride.

Das NATURAL+ Gel ist bereits MDR-zertifiziert und wird auch unter der neuen Richtlinie ab 2024 als Medizinprodukt allen Kunden und Interessenten wie gewohnt zur Verfügung stehen. ◀◀

bisico

Johanneswerkstraße 3
33611 Bielefeld
Tel.: +49 521 8016800
info@bisico.de
www.bisico.de

Stand: A60

